

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 31 (2018)  
**Heft:** 10

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

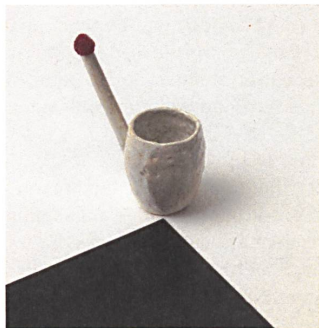
**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



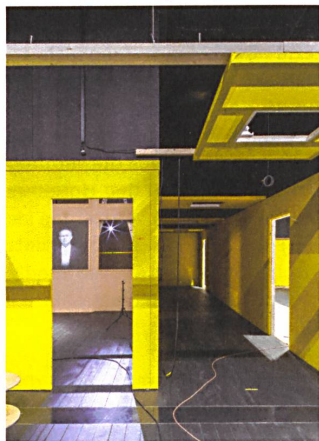
## Drauf

Überdachte Autobahnen sollen die Stadt reparieren, vor Lärm schützen und Wohnraum schaffen. Was es braucht, was es kostet und was geplant ist – ein Überblick. **Seite 14**



## Drunter

Wenn Geschirr irritiert und Besteck aneckt: Ein Projekt in Bern vereint Design und Sternenküche. Die Unterlagen sind Unikate, so wichtig wie die Gerichte. **Seite 22**



## Drin

Pool Architekten bauten dem Stapferhaus in Lenzburg ein neues Zuhause aus Holz. Es verschafft den Ausstellungsmachern einen grossen Auftritt. **Seite 42**

Cover: In Lenzburg öffnet das neue Stapferhaus seine Türen.  
Foto: Désirée Good

- 3 Lautsprecher**
- 6 Funde**
- 10 Böse Dinge**

### 12 «Die Baugesetze sind eine Kakophonie»

Gregory Grämiger, Architekt und Forscher, will Paragraphen ausmisten.

### 14 Deckel drauf

Grosser Aufwand für überdeckte Autobahnabschnitte.

### 20 Olgiatis reine Baukunst

Die sieben Prinzipien des Architekten Valerio Olgiati – eine Kritik.

### 22 Mit dem Essen spielen

Porzellanlandschaft statt Teller – Gerichte anders aufgetischt.

### 28 Dicht am Gleis

Es ist Zeit, die Verkehrs- und die Raumplanung zu verschränken.

### 32 Zwischen Bollwerk und Grashalm

Seismic Award 2018: So erdbebensicher ist der Roche-Turm in Basel.

### 38 Im Gangwärb des Ballenbergs

Mit Köbi Gantenbein und Hans Weiss durch das Freilichtmuseum.

### 42 Der Haikäfig

Neubau und feste Adresse für das Stapferhaus in Lenzburg.

### 52 Der Traum vom Schneckenhaus

Ein mobiles Haus in Riehen hätte auf zwei Lastwagen Platz.

### 56 Vom Schreiben und der Eisenbahn

Writer in Residence: Hernán Ronsinos Gedanken auf Zugfahrten.



### 58 Ansichtssachen

«Hellmut» von Hannes Lindenmeyer  
Swiss House in Rossa  
Wohnhaus in Zürich  
Leuchtenfamilie «Camana» von Jörg Boner  
Papierschnitte von Fabian Knöbl  
Neubau Primarschulhaus Feldmeilen in Meilen  
Überbauung Hagmann-Areal in Winterthur  
Türdrücker-Familie «Appenzell» von Stephan Hürlemann  
Film «Energiepioniere» von Samuel Stefan

### 69 Kiosk

### 70 Rückspiegel

#### Im nächsten Heft:

Häuser mit 30-Grad-Winkel, die Stadt in dreissig Jahren, gute und schlechte Architektur von 1988, die Karriere des Designbegriffs seit der Gründung von Hochparterre und unsere Lieblingsobjekte von 1988: Das nächste Heft ist eine Sonderausgabe zum dreissigsten Geburtstag von Hochparterre, die Sie nicht verpassen dürfen. Hochparterre 11/18 erscheint am 7. November. Wer noch keins hat, löst jetzt ein Hochparterre-Abo für 179 Franken oder schnuppert drei Monate für 36 Franken.

[www.hochparterre.ch/abonnieren](http://www.hochparterre.ch/abonnieren)